

# Im Zweikampf um die Königskette

**König:** Jürgen Hagenhoff (1969), Vertriebsdisponent

**Königin:** Claudia Hagenhoff (1971), Bürokauffrau

**Schusszahl:** 114

**Dauer:** 80 Minuten

**Vogelname:** Die störrische Weilanda

**Spannungsfaktor:** hoch

**Insignien:** Danny Rüther, (Apfel, 41. Schuss) Peter Weiken , (Zepter, 3. Schuss) Sascha Ferdinand (Krone, 19. Schuss)

**Mitbewerber:** Frank Ihme

## **Kurz-Report:**

Schon zu Beginn des Vogelschießens stieg die Spannung unter der Westereider Vogelstange, als das hölzerne Tier im Kugelfang nach ein paar Schüssen Schräglage bekam. Als der Aar fast ganz auf dem Kopf stand rief Moderator Sixten Theuner „jetzt sieht man auch den Apfel besser“ – die letzte verbleibende Insigne. Nachdem der Vogel all seiner Deko beraubt war, schossen Jürgen Hagenhoff, Frank Fobbe, Frank Ihme und Finn Hagenhoff fleißig um die Wette. Ihme machte sich schließlich zum Eierkönig und trug unter dem Jubel der Zuschauer mit Jürgen Hagenhoff einen spannenden Zweikampf um die Königswürde aus. Mit dem 114. Schuss entschied Hagenhoff das Rennen für sich und machte sich und seine Frau Claudia zu Westereidens neuen Regenten.

## **Aufgeschnappt:**

„Ich brauche ‘ne Pulsuhr.“ (Phillip Rose, nach seinem Schuss, durch den sich der Vogel gefährlich nach links neigte)

„200 Schuss auf die Insignien und bei 205 fällt der ganze Vogel.“ (Moderator Sixten Theuner)

„Der Vogel macht einen Kopfstand, bei dem guten Wetter.“ (Sixten Theuner, nachdem sich der Vogel um 180 gedreht hat)

Schützenverein St. Georg Westereiden